

GFS-Bewertungskriterien im Fach Sport

Die GFS im Fach Sport basiert auf den inhaltlichen Vorgaben des Bildungsplans. Die Durchführung erfolgt als **Theorie-Praxis-Verknüpfung**. Dabei übernehmen die Schülerinnen und Schüler einen **Teil einer Unterrichtseinheit** (ca. 30-45 Minuten).

Aufgrund der besonderen Rahmenbedingungen ist eine GFS im Fach Sport erst **ab Klasse 9** sinnvoll. In Ausnahmefällen ist ein Abweichen von dieser Vorgabe möglich.

Vorgehensweise:

- Anmeldung der GFS bei der entsprechenden Lehrkraft zeitnah nach Zuweisung
- frühzeitige Themenabsprache mit der Lehrkraft
- Vereinbarung eines verbindlichen Termins für die Durchführung der GFS
- mindestens eine Woche vor diesem Termin:
 - Abgabe eines Verlaufsplanes mit einer Grobstrukturierung der Präsentation
 - Vorlage eines ausgearbeiteten Inhaltspapiers (eine Seite!) mit Quellenangaben für die Mitschüler(innen) zur Korrektur durch die Lehrkraft
- Der Schüler / Die Schülerin ist verantwortlich für die Bereitstellung der benötigten Materialien bzw. räumlichen Gegebenheiten (mit Unterstützung der Lehrkraft)
- Durchführung der GFS
- zeitnahes kurzes Kolloquium zur GFS mit Bekanntgabe und Begründung der Note

Benotungskriterien:

- Gewichtung wie eine Klassenarbeit, d. h. im Sport wie eine Teilnote / Sportart
- Mögliche Bewertungskriterien für die Durchführung der GFS:
Fachwissen, Fachsprache, Sprechweise und -tempo, Demonstrationsfähigkeit, Fehleranalyse, Organisation, Geräte- , Medieneinsatz, Souveränität im Auftreten, situatives Reagieren auf Fragen bzw. Probleme
- Form und Inhalt der schriftlichen Ausarbeitung für die Mitschüler

Sonderregelung für das NF:

- Vorlage eines ausführlichen Inhaltspapiers (ca. 3 - 5 Seiten); die Inhalte (auch Zusammenhänge, Hintergründe, ...) bestimmt der Fachlehrer.
- Aufgrund des sehr hohen Aufwandes (Theorie und Praxis!) wird die GFS im NF wie eine zusätzliche Klausur bewertet und entsprechend der Notenverordnung verrechnet.

!!! Schüler sind keine Referendare (methodischer Weg, präzise Formulierung der Anweisungen, Lehrerposition ... - Mängel in diesen Bereichen nicht werten, aber ansprechen, Positives kann in die Note einfließen.)